

WIP – Wir in Pullach e.V.
Unabhängige Wählervereinigung

1. Vorsitzender: Reinhard Vennekold
Fritz-Gerlich-Straße 15
82049 Pullach i. Isartal

Tel. 089.72 71 92 31
reinhard.vennekold@wir-in-pullach.de

Kontoverbindung:
WIP – Wir in Pullach e.V.
IBAN DE97 7025 0150 0027 5480 49

Pressemitteilung Nr. 74 vom 12.11.2019

Das SPARBUCH der Gemeinde ...

... wird laut den neuesten Berechnungen der Kämmerei zum Ende des Jahres 2019 ca. 85 Mio. EUR aufweisen. Das ist an sich eine sehr gute Nachricht, eine derartige Summe auf der hohen Kante zu haben. Leider kostet das Sparbuch aufgrund der Nullzinspolitik der EZB und wegen fälliger Strafzinsen mittlerweile Geld. Doch das Kapital nun überhastet und unüberlegt auszugeben, ist wohl auch der falsche Ansatz. Denn es sind Großprojekte beschlossen, deren Kosten das Sparbuch der Gemeinde vollständig abräumen werden. Das ist leider die negative Nachricht, entspricht aber den Fakten. Hier sehen Sie eine Auflistung der Großprojekte samt voraussichtlicher Gesamtkosten:

1. <i>Grundschule (Neubau)</i>	50,0 Mio. EUR
2. <i>Mittelschule (Verlagerung und Neubau)</i>	50,0 Mio. EUR ¹⁾
3. <i>Schwimmbad (Neubau)</i>	30,0 Mio. EUR
4. <i>IEP Pullach (Kredit)</i>	17,5 Mio. EUR
5. <i>Wohnungsbau Heilmannstraße (Neubau)</i>	10,0 Mio. EUR
6. <i>Bürgerhaus (Sanierung)</i>	9,0 Mio. EUR
7. <i>Jugendfreizeitstätte (Neubau)</i>	4,0 Mio. EUR
8. <i>Gewerbepark an der Isar (VBS)</i>	2,5 Mio. EUR
9. <i>Habenschadenstr. 8 (Sanierung)</i>	2,0 Mio. EUR
Summe	175,0 Mio. EUR

¹⁾ Aktuelle Gesamtkostenschätzung; Zu erwarten ist eine Kostenteilung mit Sprengelgemeinden.

Sicherlich wird man nicht alles gleichzeitig umsetzen können, aber die Folge wird eine Verschiebung von Einzelprojekten auf einen späteren Zeitpunkt sein. So ist unser marodes, aber beliebtes Schwimmbad in Pullach erst im Jahr 2023 geplant, und die Bürgerhaussanierung erscheint im Haushaltsplan bis 2023 überhaupt nicht mehr. Wir von der WIP fordern aber: Der Schwimmbadneubau muss jetzt erfolgen, spätestens Anfang 2021 muss der erste Spatenstich gemacht werden! Warum es immer wieder zu Verzögerungen kommt und dieser nun erst für 2023 im Plan steht, ist uns unverständlich. Mit dem verworfenen Standort Kuhwiese sollte dies nichts zu tun haben, denn die Schwimmbadplaner haben den bisherigen Standort als Alternative zur Kuhwiese empfohlen, also auch als machbar bewertet. Außerdem könnte die Kuhwiese als Ausweichstandort für Containerklassenzimmer während der geplanten Sanierung des Otfried-Preußler-Gymnasiums benötigt werden.

Welche Großprojekte sollen noch weiter nach hinten verschoben werden, oder sollen gar einige gestrichen werden? Schreiben Sie uns unter kontakt@wirinpullach.de. Gerne erfahren wir Ihre Meinung, denn wir machen Politik von uns, mit uns und für uns!

Reinhard Vennekold

1. Vorsitzender und Bürgermeisterkandidat der WIP – Wir in Pullach e.V.
www.wir-in-pullach.de